

Eltern



Wer ihr seid

Ihr seid junge Eltern zweier noch nicht schulpflichtiger Kinder. Die Leute im Dorf kennen euch als Kämpfer/Kämpferinnen für die Sache.

Eltern 1 Politisch bist du aktiv in der örtlichen Partei der Grünen.

Eltern 2 Du bist im Elternrat vertreten, ausgeglichen und etwas vorsichtig. Dein Vater ist der regionale Hauptlieferant der Gemeindefahrzeuge.

Eure Eigenschaften

Eltern 1 Du schreibst gerne Leserbriefe in der Tageszeitung und im Lokalblatt «Dr Sunethaler». Du hast gute Kontakte zu den Medien. Du hast an den Gemeindeversammlungen immer etwas zu sagen.

Eltern 2 Du bist im Theater- und im Mütterverein. Im Turnverein bist du für's Seniorenturnen zuständig. Das machst du gerne. Du suchst immer wieder Räumlichkeiten, wo man Turnen für Senioren unterrichten könnte.



Euer Verhalten im Spiel

Eltern 1 Du bist überhaupt nicht einverstanden, dass die Freizeitaktivitäten der Schüler/Schülerinnen eingeschränkt werden. Du bist mutig und manchmal frech. Du getraust dich, auch mal dem Gemeindepräsidenten/der Gemeindepräsidentin ins Wort zu fallen. Dein Umgang mit anderen Menschen ist manchmal etwas harsch.

Eltern 2 Persönlich bist du auch dagegen, dass den Kindern der Sportplatz weggenommen wird. Auf der anderen Seite siehst du die vielen Vorteile, wenn ihr endlich mal eine Mehrzweckhalle benutzen könntet. Besprich dich mit deinem Elternkollegen/deiner Elternkollegin.

Erste Handlung im Spiel

Ihr hört beim Einkauf im Dorfladen, dass die Gemeinde ein neues Haus bauen will und der Spielplatz daher verschwinden soll. Ihr seid ziemlich aufgebracht, geht geradewegs zum Gemeinderat und wollt ihn ultimatativ sprechen. **Eltern 1:** droht: Ich schreibe sofort einen Leserbrief in die Urner Zeitung!



Es kann im Spiel auch plötzliche Veränderungen geben: z. B.

Falls es dazu kommt, helft ihr mit, zusammen mit den Schüler/Schülerinnen, eine Demonstration zu organisieren. Besprich dich im Kollegium. Findet ihr einen Kompromiss?